Design: Studio Rada B., Susanne Beer · Illustration: Noa Snir · Text: Ulrike Fokken

FRAUENORT

Renate Krößner

Schauspielerin, 1945 – 2020

Eigenständig denken, leidenschaftlich schauspielern, Widersprüche ausloten. Renate Krößner spielte unabhängig denkende Charaktere in Theatern und Filmen. Als „Sunny“ wurde sie zur Identifikationsfigur für Frauen in Ost und West.

Schauspielerin mit Leidenschaft für Widersprüche

Geboren am 17. Mai 1945, wuchs Renate Krößner in Ost-Berlin auf. Sie studierte an der renommierten Berliner Schauspielschule Ernst Busch, ging 1966 ans Theater und erarbeitete sich einen Ruf als ausdrucksstarke, vielschichtige Schauspielerin. Im staatlich kontrollierten Theaterbetrieb blieb Krößner ihrem Credo treu, eigenständig zu denken und Figuren in ihrer Komplexität darzustellen.

International bekannt wurde Krößner 1980 in der Rolle der Ingrid Sommer im Film „Solo Sunny“ von Konrad Wolf und Wolfgang Kohlhaase. Mit viel Einfühlungsvermögen spielte sie die unangepasste junge Sängerin „Sunny“ und schuf so eine Identifikationsfigur für Frauen in Ost und West. Auf dem Internationalen Filmfestival Berlinale in West-Berlin wurde sie für diese Rolle als erste Schauspielerin der DDR mit dem Silbernen Bären ausgezeichnet.

Das DDR-Regime wollte ihren Erfolg für sich vereinnahmen. Als Krößner dies verweigerte, geriet sie ins Visier der Stasi. Die Überwachung nahm zu, Aufträge blieben aus. Krößner wäre gern in der DDR geblieben, sah dort aber keine Zukunft. 1985 reiste sie mit ihrem Sohn und ihrem Lebenspartner aus. In West-Deutschland baute sich Krößner eine neue Karriere an Theatern und im Filmgeschäft auf und wurde zu einer gefragten Schauspielerin in Fernsehproduktionen wie Tatort, Lindenstraße und Polizeiruf. Nach der Wende zog sie 1995 nach Mahlow.

ENGLISH

Actress with a passion for contradictions

Thinking for herself, acting with passion, exploring contradictions. Renate Krößner played independent-minded characters in theatre and film. As ‘Sunny’ she became a role model for women in both East and West.

Born in 1945, Renate Krößner grew up in East Berlin. She studied at the renowned Ernst Busch Academy of Dramatic Arts in Berlin and built a reputation as an expressive, multi-faceted actress. Krößner gained international recognition in 1980 as Ingrid Sommer in Konrad Wolf’s film ‘Solo Sunny’. For this role, she became the first actress from the GDR to receive a Silver Bear at the Berlinale International Film Festival. Due to state repression, she left the GDR in 1985 with her son and her partner. In West Germany, Krößner built a new career for herself. In 1995, she moved to Mahlow.

Renate Krößner © Alex Trebus 2006

WEBSEITE

Neugierig geworden?
Mehr Informationen über Renate Krößner unter:
frauenorte-brandenburg.de/renate-kroessner

FrauenOrte Land Brandenburg
über 50 FrauenOrte im Land Brandenburg

LAND BRANDENBURG
Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und gesellschaftlichen Zusammenhalt